

Demnächst wieder Klassenleiter

Beitrag von „Basti zwei“ vom 7. Mai 2009 17:33

Hallo allerseits,

kürzlich habe ich erfahren, dass ich nach längerer Zeit wieder mal Klassenleiterin einer fünften Klasse werde.

Obwohl ich kein Neuling bin, möchte ich mich doch gründlich vorbereiten und so eine Art Strategie entwickeln, wie ich von Anfang an vorgehen muss, damit ich keine Pleite erlebe (Elternarbeit, Atmosphäre in der Klasse, Konfliktbewältigung usw.)

Einiges zum Thema Klassenleitung ist ja, wie ich beim Googeln festgestellt habe, auf dem Markt. Welchen Literaturtipp hättet ihr für mich, welches Buch hat euch wirklich weitergeholfen- auch dann, wenn ihr eigentlich zu den "alten Hasen" zählt?

Gibt es darüberhinaus konkrete Tipps, die ihr mir geben könnt, also besonders gute Ideen/Erfahrungen oder eben auch Dinge, die ihr so nicht wieder machen würdet?

Ich weiß, das klingt jetzt alles etwas vage und wie "ins Unreine geschrieben", und vielleicht findet ihr das Thema auch völlig überflüssig... naja, wahrscheinlich brauche ich auch einfach eine Riesenportion Optimismus!

Ich lasse es mal so stehen...

Liebe Grüße

von Basti zwei 🙄

Beitrag von „helmut64“ vom 7. Mai 2009 19:51

Am besten fragst du die Klassenleiter der jetzigen 5. Klassen. Die kennen auch die besonderen Verhältnisse an deiner Schule. Dann machst du dir einen Merktzettel.

Gruß, Helmut

Beitrag von „teacher123“ vom 11. Mai 2009 16:14

Zitat

Original von helmut64

Am besten fragst du die Klassenleiter der jetzigen 5. Klassen. Die kennen auch die besonderen Verhältnisse an deiner Schule. Dann machst du dir einen Merktzettel.

Dazu würde ich zumindest als einen ersten Schritt raten. Vielleicht kennst Du ja auch Lehrer/innen von anderen Schulen und kannst Dir da auch vorher noch einen Rat holen....

Beitrag von „Rolf1981“ vom 11. Mai 2009 18:48

Mach dir einen Plan,
sei ein helles Licht.
Mach noch einen zweiten Plan,
gehen tun sie beide nicht!

Ganz ehrlich: Lass die Klasse doch einfach mal kommen...

Beitrag von „Basti zwei“ vom 11. Mai 2009 18:51

Naja, die anderen L seid ja ihr erst mal! Aber danke für die Hinweise. Selbstverständlich werde ich mich mit den jetzigen und künftigen KL 5 austauschen. Ich hoffe, ich habe Glück und bekomme liebe Kinder und kooperative Eltern...

Beitrag von „Referendarin“ vom 11. Mai 2009 21:02

Schau mal in diese alten Threads, hier gibt es einige Tipps:

[Büchertipps für "frischen" Klassenlehrer?](#)

Klassenleitung Klasse 5 - Was vorher tun?

Stöbere mal ein bisschen in der Suche hier im Forum, da müsstest du einige Threads zum Thema finden.

Bei mir ist die Klassenleitung in der 5 schon ein paar Jahre her, daher ist mir da alles nicht mehr ganz präsent. Hast du denn noch konkrete Fragen?

Ich weiß nicht, ob ich es hier schon mal geschrieben habe, aber sehr positiv ist mir der Tipp einer Kollegin in Erinnerung, dass man direkt alle Schüler getrennt nach Grundschulen setzt und Jungs und Mädchen abwechselnd. Das war bei uns sehr klasse, denn so ist die Klasse sehr schnell zusammengewachsen und es gab nie ein Problem, dass Mädchen nicht mit den Jungs klarkamen und umgekehrt. Wir hatten anfangs Gruppentische und so haben sich die Schüler sehr schnell kennen gelernt und auch diejenigen, die noch niemanden aus der Grundschule kannten, wurden schnell integriert. In anderen Klassen habe ich es dagegen erlebt, dass Mädchen und Jungs jahrelang nicht zusammenarbeiten wollten.

Ich finde es auch wichtig, die Klasse schön zu gestalten und generell eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich alle wohlfühlen.

Im 5. Schuljahr hatte ich auch immer kurze Erzählrunden am Montagmorgen, in denen einige Schüler vom Wochenende erzählen konnten. Das ging aber nur, weil ich damals beide Fächer plus Förderunterricht in der Klasse unterrichtet habe und das habe ich nur in der 5 gemacht, glaube ich. Aber auch so konnte die Klasse sich gut kennenlernen.

Ach so, mir fällt noch ein, dass wir ein Leisezeichen von der Grundschule übernommen haben. Meine 5er können sich immer ein Leisezeichen aussuchen, da es ja verschiedene gibt. Und wir haben auch noch übernommen, dass sich Schüler, die eine Zwischenfrage haben, mit 2 Armen melden - das hat allerdings nicht direkt was mit der Klassenleitung zu tun, aber meine Fünfer fanden das immer ganz gut.

Edit:

Ich editiere hier grade mehrmals, weil mir peu à peu immer noch neue Sachen einfallen. 😊

Wir haben immer abgesprochen, dass im Krankheitsfall der Nachbar die Blätter des Mitschülers einsteckt und sie ihm spätestens dann gibt, wenn der Schüler wieder in der Schule ist.

Dann fallen mir noch so Sachen wie Ordnungs- und Blumendienst ein.

Außerdem würde ich dafür sorgen, dass jemand (du oder Schüler) Pflanzen für die Fensterbank mitbringt, dass ihr eine Uhr an die Wand hängt, dass ihr vielleicht einen schönen großen Stundenplan für die Klassenwand gestaltet, in dem man die verschiedenen Kästchen mit den Fächerbezeichnungen abmachen und an eine andere Stelle kleben kann, wenn der Stundenplan der Klasse sich ändert.

Bei uns haben sind die Klassenlehrer auch zuständig für die Klassenlisten und wir haben die Materialwünsche der Fachlehrer koordiniert und darauf geachtet, dass die Kinder für jedes Fach eine andersfarbige Mappe hatten (Farbe war vorgegeben). Das erschien mir am Anfang etwas

seltsam, aber sowohl wir Lehrer als auch die Kinder waren froh, da sie so den Überblick behielten. Ich würde das auch immer wieder so machen.

Wenn du schöne Poster hast, kannst du sie jetzt schon für den Klassenraum sammeln. Ich meine damit Poster für den Fachunterricht, die die Verlage teilweise anbieten (z.B. für Englisch sowas wie eine Großbritannienkarte).

Beitrag von „Basti zwei“ vom 16. Mai 2009 16:50

Liebe Referendarin,

vielen lieben Dank für die ausführliche Antwort und die zahlreichen Hinweise! So langsam kriege ich wieder einen "Draht" zu meiner künftigen Aufgabe. Hast du übrigens deine damaligen Fünfer noch? Und was ist aus ihnen geworden?

Herzliche Grüße

Basti zwei 😊➡😊

Beitrag von „Nuki“ vom 16. Mai 2009 17:10

Passt vielleicht nur indirekt, aber ich habe mit einer neuen Klasse (allerdings 7er) zu Anfang Kissenhüllen bedruckt und jeder hat sein persönliches Sitzkissen gestaltet. Ich finde nämlich auf den Stühlen sitzt man für die Zeit echt mies. Das war irgendwie eine coole Aktion und es sah gleich toller aus im Klassenzimmer 😊

Denke mir mal den 5ern gefällt das genauso gut, denn die sind ja noch wesentlich kleiner.